

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BMöDS-11001/0079-I/A/5/2018

Wien, am 09. November 2018

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Claudia Gamon, Kolleginnen und Kollegen haben am 12. September 2018 unter der Nr. **1656/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Ausgaben des Ministeriums für Inserate und Veranstaltungen gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 5:**

- *Wie hoch waren die Gesamtausgaben des Bundesministeriums, bzw. der nachgeordneten Dienststellen für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Informationsarbeit und Veranstaltungen (inkl. Ausgaben für Agenturen) in den ersten beiden Quartalen 2018 insgesamt?*
- *Wie hoch waren die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit (inkl. Ausgaben für Agenturen) in Print- und Onlinemedien sowie audio-visuellen Medien, die nach § 2 MedKF-TG meldepflichtig sind, in den ersten beiden Quartalen 2018? Bitte um Aufschlüsselung nach Medium, Datum, Ort der Veröffentlichung.*
- *Wie hoch waren die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit (inkl. Ausgaben für Agenturen), die in nicht-periodischen Druckwerken erschienen sind und somit nicht unter die Meldepflicht gemäß § 2 MedKF-TG fallen, in den ersten beiden Quartalen 2018? Bitte um Aufschlüsselung nach Herausgeber, Medientyp, Medium, Datum, Ort der Veröffentlichung.*
- *Wie hoch waren die Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit (inkl. Ausgaben für Agenturen), die unter die Geringfügigkeits- oder Bagatellgrenze für das*

*jeweilige Quartal von 5.000 Euro fallen, in den ersten beiden Quartalen 2018? Bitte um Aufschlüsselung nach Herausgeber, Medientyp, Medium, Datum, Ort der Veröffentlichung.*

- *Wie hoch waren die Ausgaben des Bundesministeriums für Medienkooperationen und Sponsored Content? Bitte um Aufschlüsselung nach Titel, Medium und Datum.*

Zu diesen Fragen verweise ich auf meine Beantwortungen zu den an mich gerichteten parlamentarischen Anfragen Nr. 680/J und Nr. 1310/J.

**Zu Frage 6:**

- *Wie hoch waren die Ausgaben des Bundesministeriums für Veranstaltungen in den ersten beiden Quartalen 2018? Bitte um Aufschlüsselung nach Veranstaltungsart, Ort und Datum.*

In den ersten beiden Quartalen 2018 wurden seitens des Bundesministeriums für öffentlichen Dienst und Sport folgende Veranstaltungen organisiert:

<b>Datum</b>	<b>Ort</b>	<b>Thema</b>	<b>Kosten (brutto)</b>
17. – 18.01.2018	Donau-Universität Krems	Innovation-Lab Symposium Krems 2018	4.665,57
25.01.2018	BMöDS	Vernetzungstreffen Sektion III	2.042,52
20.02.2018	AMS-Graz Ost – EURES	Informationsveranstaltung „Arbeiten bei den Institutionen der EU“	-
12.03.2018	Haus der EU, 1010 Wien	Infoveranstaltung EU- Auswahlverfahren für Akademiker/innen aller Studienrichtungen	108,00
15.03.2018	BMLV, Festsaal Roßbaurkaserne	Cross Mentoring 2017/18/19: 1. Vernetzungstreffen	-
04.04.2018	BMöDS, Haus des Sports	Infoveranstaltung für Bundesbedienstete „Arbeiten bei den Institutionen der EU“	-
17.04.2018	WU Wien	Informationsveranstaltung „Arbeiten bei den Institutionen der EU“	-

18. – 19.04.2018	FH Campus Wien	Bundes-Personalmanagementtagung	13.390,74
26.04.2018	BMöDS	Girls' Day und Girls' Day Mini	3.049,58
04.06.2018	Univ. Innsbruck	Informationsveranstaltung „Arbeiten als Sprachjuristin/Sprachjurist bei den Institutionen der EU“	25,06
05.06.2018	Univ. Wien	Informationsveranstaltung „Arbeiten als Sprachjuristin/Sprachjurist bei den Institutionen der EU“	-
11.06.2018	Univ. Linz	Informationsveranstaltung „Arbeiten als Sprachjuristin/Sprachjurist bei den Institutionen der EU“	-
12.06.2018	BMöDS, Haus des Sports	Cross Mentoring 2017/18/19: 2. Vernetzungstreffen	1.691,88
18. – 20.06.2018	Österr. Nationalbibliothek	OECD Expert Group	49.251,48

**Zu Frage 7:**

- *Wie hoch waren die Gesamtkosten des Bundesministeriums für Sponsored Posts in Sozialen Medien in den ersten beiden Quartalen 2018? Bitte um Aufschlüsselung nach Kanal.*

In den ersten beiden Quartalen 2018 wurden auf der Facebook-Seite des Bundesministeriums für öffentlichen Dienst und Sport Postings mit einem Betrag von € 34,66 beworben.

**Zu Frage 8:**

- *Hat das Bundesministerium in den ersten beiden Quartalen 2018 sogenanntes „Influencer-Marketing“, d.h. Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit über Blogs, YouTube-, Instagram-, Facebook-Kanäle o.ä. Dritter, betrieben?*
  - Wenn ja, wie hoch waren die Ausgaben? Bitte um Aufschlüsselung nach Kosten, Anbieter und Datum.*
  - Wenn ja, wurde dafür die Leistung von Agenturen in Anspruch genommen? Bitte um Aufschlüsselung nach Kosten, Agentur und Datum.*
  - Wenn nein, ist geplant, in Zukunft Öffentlichkeits- und Informationsarbeit und Werbung über sogenannte Influencer zu verbreiten?*

Derartige Formen von Informations- und Öffentlichkeitsarbeit wurden seitens des Bundesministeriums für öffentlichen Dienst und Sport nicht durchgeführt und sind auch nicht in Aussicht genommen.

**Zu Frage 9:**

- *Nach welchen Kriterien werden Print- und Onlinemedien, sowie audiovisuelle Medien, Blogs und Social Media für Inserate bzw. andere Werbung des Bundesministeriums ausgewählt?*
  - a) *Gibt es je nach Medientyp unterschiedliche Kriterien? Wenn ja, bitte um Aufschlüsselung der Kriterien nach Medientyp.*

Für die unter Verantwortung des Bundesministeriums für öffentlichen Dienst und Sport veranlassten entgeltlichen Veröffentlichungen wird – abgestimmt auf den konkreten Inhalt der Veröffentlichung und die Größe und Art des intendierten Rezipientenkreises – vor allem auf die Reichweite eines Mediums Bedacht genommen. Daraus folgt aber nicht automatisch, dass ausschließlich Medien mit hoher Reichweite für Informationsinitiativen herangezogen werden, weil wie dargetan z. B. auch Alter, Bildung oder Ausbildungsstand der zu erreichenden Rezipienten von maßgeblicher Bedeutung sind. Die Frage, welche Medien angesichts des erwünschten Adressatenkreises für eine entgeltliche Veröffentlichung prinzipiell in Frage kommen, richtet sich nämlich auch nach den strengen Kriterien des § 3a MedKF-TG. Welche Sachinformation dabei in welcher Weise und an welchen Adressatenkreis gerichtet wird, ist aber vom betreffenden Bundesministerium, in dessen Verantwortungsbereich die beworbene Information liegt, selbst zu beurteilen.

Heinz-Christian Strache

